



## **Mentorenbegleitung eines Hotelbetriebes:**

### **Ausgangsbasis:**

Gut situiertes 70-Bettenhotel in einem renommierten Ostseebad, das insbesondere von einer sehr guten Lage profitiert. Jetziger Eigentümer hat das Objekt knapp 40 Jahre bewirtschaftet und zu guter Entwicklung geführt, vergleichsweise geringe Restverschuldung, kein Renovierungstau.

Mentorenbegleitung seit ca. 2 Jahren; Beratungsbedarf: aus Altersgründen anstehende Nachfolgeregelung, aus Familie keine Nachfolge möglich.

Ergebnis vieler Gespräche: das aufgebaute Vermögen inkl. des Hotelbetriebes ist testamentarisch einer neuen Stiftung des jetzigen Eigentümers vermacht worden, die satzungsgemäß die stiftungsbezogenen Erträge für „Bildung und Ausbildung von Kindern und Jugendlichen“ verwendet. Erstmals in 2013 steht hierfür ein Betrag von 20 – 30 T€ zur Verfügung.

Regelmäßige Beratungsgespräche zwischen Mentor und Hoteleigentümer, Mentor ist bei allen wesentlichen externen Gesprächen zugegen (z. B. mit Steuerberater). Nach gegenwärtigem Stand wird Mentor den Vorsitz der Stiftung übernehmen.